

4. Internationaler Kunstparcours im Kurpark von Bad Schlema

Veranstalter: Verein zur Wiedereröffnung Kur- und Heilbad Schlema e.V.,
regionale Sponsorenvereinigung
Aussteller: 10 international geladene Künstler
Termine: Symposium: 19.08.2019 – 24.08.2019
Ausstellung: 25.08.2019 – 25.08.2020

Außergewöhnliche Momente

Außergewöhnliche Momente liegen vor oder nach der langen Weile, sind oder waren der Aufregung wert, Momente, welche das perfekte Foto geben, den Clip mit den meisten likes. Sie machen persönliche Geschichte, Weltgeschichte. Sie verdienen erinnert zu werden. Kuriose überraschende Vorgänge, komisch wie bitter ernst verändern das Geschehen, formen uns und ganze Gesellschaften, werden zum Motiv. Ein Lacher, von dem lange gezehrt wird, der immer wieder aufgelegt wird, muss es in sich haben. Der feierliche Moment, wo sich Nationen die Hände schütteln und Frieden machen, wieder mal, will nicht vergessen werden - Wiederbeginn, Neuaufbau.

Uns interessieren außergewöhnliche Momente:
wie Fahnen auf bestiegene Gipfel stecken
Höhenluft atmen auf dem Siegerpodest
die Herzattacke auf der Autobahn überleben
ein Nein geben für ein Ja

Momente wie
das Haar in der Suppe entdecken oder eine Leiche im Fluss
Schockstarre, Minuten der Ewigkeit
ihren Namen verwechseln nach unzähligen Ehejahren
das verlorene Wort, das wiedergefundene Ding, das neue lachende stöhnende Glück

Momente wie
der erste und der letzte Schrei
Zeugnisübergabe
erster Kuss Filmriss
der Wind sich drehte, ein bitterer Verrat, ein mutiges Bekenntnis

Momente wie ...

Holz oder Atome spalten

einen Schlag ins Gesicht, den harten Aufprall, das Skalpell über der Haut

das sinkende Boot oder wenn der Deckel fällt

der Bergsteiger noch am Faden hängt

alle Wunder der Verwandlung, von der Raupe zum Falter, vom Mauerblümchen zur stolzen Distel

vom grauen Abraum zum grünen Lebensraum

von der grauen Maus zur Rampensau

vom Rad schlagenden Pfau zum Rat gebenden Freund

Solche und viele andere spannende aufregende sensationelle Momente wollen und sollen die Künstler aufspüren und innerhalb ihres Projektvorschlags zum diesjährigen IV. Kunstparcours entwickeln. Die verwendeten Materialien, Konstruktion, Bau, Form und Farbe werden die teilnehmenden Künstler auf dem Boden der Machbarkeit halten, so dass sich die Kunstwerke wieder auf dem Rasen des Kurparkes in Bad Schlema im Außenraum platzieren lassen. Dort können die Besucher aus der Region, alle Gäste und Kunstfreunde am Puls der Zeit außergewöhnliche Momente erleben, neue Kunstwerke entdecken, ungewöhnlich, interessant, erfrischend, aufhellend, bildend, amüsierend.

Der IV. Kunstparcours in Bad Schlema wird ein weiterer Meilenstein sein, das Radonheilbad wieder international bekannt zu machen, so wie es dem früheren Radiumbad Oberschlema einmal gelungen war. Der Kurbetrieb währte damals nur 28 Jahre, 1918 bis 1946. Dennoch wurde dieses jüngste deutsche Heilbad zu einem der wichtigsten Bäder Deutschlands. Alte Plakate erzählen davon. In seiner Blütezeit gab es sogar einen Kurswagen von Paris ins Radiumbad Oberschlema. Den internationalen Ruhm verdankte Oberschlema dem gewaltigen Heilerfolg seiner vortrefflichen Quellen, welche die stärkste natürliche Radonkonzentration der Welt besaßen. Lange Zeit war dieses Phänomen unerforscht geblieben. Der Abbau des Uranerzes durch die AG Wismut ließ den Badeort verkümmern. Die Zerstörungen durch den Bergbau erschienen so gewaltig, dass die Hoffnungen auf eine Rückkehr zu einem Kurbetrieb zerschlagen waren.

Doch immer gibt es Menschen, die Visionen haben. Einen wahrhaft außergewöhnlichen Moment konnten sie am 25. Oktober 1998 mit der Eröffnung des neuen Radonheilbades ACTINON feiern. Wie Phönix aus der Asche war Bad Schlema durch den Willen seiner Bürger und die Zuversicht in seine außergewöhnliche Heilkraft wieder aufgetaucht.

Kunstgenre:

Es sind alle künstlerischen Ausdrucksmittel gestattet, welche für den Außenbereich geeignet sind. Im Rahmen der möglichen Kunstgenres wie Skulptur, Plastik, Objekte, Zeichnung/ Malerei, Installationen usw. sind Projekte von bildender, aufklärender, experimenteller und spielerischer Natur, Projekte mit Unterhaltungs- und Erlebnischarakter (begehbare Labyrinth, kinetische Objekte) bzw. Projekte mit Prozesscharakter (z.B. Land- Art) usw. ebenso erwünscht. Die Materialien sind frei. Eine direktere Bezugnahme zum jeweiligen Standort ist vorteilhaft und setzt evtl. eine entsprechende Ortsbesichtigung voraus. Mögliche Standorte finden Sie im Internet unter <http://www.kunstparcours-bad-schlema.de> oder www.kurort-schlema.de. Die Festlegung zum Standort erfolgt in Absprache zwischen dem Künstler und den Organisatoren.

Leistungen der Organisation:

Die Künstler erhalten für die Herstellung und den Auf- u. Abbau ihres Kunstwerkes ein **Honorar** von

1.000,00 € (deutsche Künstler, die das Honorar in Deutschland versteuern)

869,56 € (Künstler aus dem Ausland, nach Abzug der Ausländersteuer nach § 50a EstG) nach Fertigstellung des Kunstwerkes und Teilnahme an der Vernissage am 24.08.2019. Voraussetzung für die Honorarzahlung ist der Nachweis einer Bankverbindung.

Materialkosten

300,00 € oder die kostenfreie Bereitstellung des Materials vor Ort

(auch umfangreichere Projekte können vorgestellt und im Ausnahmefall realisiert werden - plausibler detaillierter Kostenplan erforderlich)

Reisekostenpauschale (für Hin- und Rückstrecke, kürzeste Strecke gemäß Routenplaner) bei einer Entfernung von mehr als 300 km - 0,22 €/Kilometer lt. Sächs. Reisekostengesetz

kostenlose Unterbringung und Verpflegung im ****Hotel, Frühstück, Abendbrot
kulturelles Rahmenprogramm

Zusammenstellung der Jury (Künstler, Kulturträger, Veranstalter)

Erstellung einer Dokumentation des gesamten Kunstprojektes

technische Unterstützung nach Absprache (Transport, Aufbau etc.)

kulturelles Rahmenprogramm (Vernissage, Finissage)

Leistungen der Künstler:

Entwicklung einer Projektidee, Bewerbung in geeigneter Darstellungsform (Skizzen, Fotos, Modelfotos, Textbeschreibung - max. eine Seite A4), Vita, max. 3 Referenzabbildungen von ähnlichen Projekten oder bisheriger Arbeitsweise, Anmeldeformular (Achtung! - die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt)

Umsetzung, Installation usw. der vorgestellten Projektidee entsprechend der Bewerbung, Anwesenheit während des Symposiums und der Vernissage am 24.08.2019.

Während der Ausstellungszeit können die Werke vom Künstler frei verkauft werden, sie werden jedoch erst nach Ausstellungsende an den Käufer übergeben.

Bei Nichtverkauf geht das Kunstwerk in das Eigentum der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema über.

Im Falle, dass ein Sponsor des Symposiums während des Symposiums Interesse an einer Arbeit hat und sie übernehmen will, geht die Arbeit an diesen für die gesponserte Summe über.

(In Vergangenheit konnten 5 der Werke an renommierte Firmen und Einrichtungen verkauft werden.)

Versicherung:

Eine Versicherung für die Kunstwerke während der Ausstellungszeit kann nicht gewährleistet werden.

Ablaufplan:

- Einsendung der Bewerbungen bis 15. März 2019
- Auswertung und Rückantwort bis zum 10. April 2019
- Anreisetag der eingeladenen Teilnehmer am Samstag, 17. August 2019
- Abreisetag der geladenen Teilnehmer am Sonntag, 25. August 2019
- Fertigstellung und Aufbau bis zum 23. August 2019
- Vernissage 24. August 2019
- Ausstellungszeitraum 25.08.2019 – 25.09.2020

Unterlagen abrufen:

[http:// www.kunstparcours-bad-schlema.de](http://www.kunstparcours-bad-schlema.de) (4. Internationaler Kunstparcours 2019)

Organisation, Bewerbung bitte senden an:

Verein zur Wiedereröffnung und Entwicklung Kur- und Heilbad Schlema e.V.

Frau Siegrid Fleischer

J.-Curie-Str. 13, D - 08301 Bad Schlema

Tel. 0049(0)3772 3804-0

Fax: 0049(0)3772 3804-16

<http://www.kurort-schlema.de>

Email: m.goetze@kurort-schlema.de

Anfragen zur Projektidee

Herr Christoph Roßner

Dipl. Designer Holzgestaltung

Tolleberg 17, D – 08301 Bad Schlema

Tel. 0049(0)3772 327579

Fax: 0049(0)3772382322

Email: rossner-art@t-online.de

Anfragen zu Anreise und Unterkunft:

Hotel „AM KURHAUS“, Frau Katja Kießig

R.- Friedrich- Boulevard 16, D – 08301 Bad Schlema

Tel. 0049(0)3772 37170

Fax: 0049(0)3772 3717170

<http://www.am-kurhaus.com>

Email: info@am-kurhaus.com